

Presse-Information
21. März 2013

Die BMW Group stärkt ihr Forschungs-Knowhow in Asien.

Das BMW Group Technology Office China nimmt seine Geschäfte auf.

Shanghai. Die BMW Group erweitert ihr international etabliertes Forschungs- und Entwicklungsnetzwerk um eine zusätzliche Ideenschmiede in China. Neben den großen Entwicklungszentren in Peking und Shenyang wird nun auch der Standort in Shanghai weiter ausgebaut. Dort befindet sich seit März 2011 bereits das ConnectedDrive Lab und seit April 2012 die BMW Group Tochter DesignworksUSA. Das BMW Group Technology Office China ist nun die dritte Fraktion in Shanghai, die sich in enger Vernetzung mit allen Entwicklungsabteilungen um die Besonderheiten des chinesischen Markts kümmert.

Das BMW Group Technology Office China – den Trends in China auf der Spur.

Ideen gibt es viele – sie zu erforschen, zu bewerten und umzusetzen ist die große Herausforderung, der sich acht Mitarbeiter des BMW Group Technology Office China stellen. Dabei arbeiten sie eng mit den anderen Tech Offices und den Münchner Kollegen zusammen.

„Zentrales Ziel unseres Teams ist es, neue Trends und Technologien in China – sowohl aus dem Automotive-, als auch aus dem Non-Automotive-Bereich – auf deren Anwendbarkeit in BMW Produkten zu prüfen und so schnell wie möglich im Fahrzeug zur Verfügung zu stellen“, erklärt Carsten Isert, Leiter des BMW Group Technology Office China. Ausgehend von den Megatrends „Urbanisierung“ und „Mega-Cities“ ist die Erforschung revolutionärer Mobilitätsformen und Dienstleistungen ein wichtiger Bestandteil der Arbeit des Teams.

Kurze Kommunikationswege, schnelle Entscheidungen sowie das Gespür für die Innovationen im Reich der Mitte zeichnen das kleine, dynamische Team aus. Konkret bedeutet das, Trends zu identifizieren und in Prototypen zu erproben. Ist die Innovation tragfähig, wird der Prototyp in den Produktentwicklungsprozess für die Vor- bzw. Serienentwicklung transferiert.

Die einmalige Umgebung in der pulsierenden Mega-City Shanghai mit innovativen Unternehmen und herausragenden Universitäten schafft beste Voraussetzungen für das BMW Group Technology Office China. Eine intensive Vernetzung mit externen Partnern in ganz China ist wichtiger Bestandteil der täglichen Forschungsarbeit, um schon in einer sehr frühen Phase die Innovationsfelder in China aufzuspüren und berücksichtigen zu können.

Firma
Bayerische
Motoren Werke
Aktiengesellschaft

Postanschrift
BMW AG
80788 München

Telefon

Internet
www.bmwgroup.com

Presse-Information

Datum 21. März 2013

Thema Die BMW Group stärkt ihr Forschungs-Knowhow in Asien.

Seite 2

Inspirierende Start-up-Mentalität als treibende Kraft - die Technology Offices der BMW Group.

Die Technology Offices USA (Mountain View, Kalifornien) und Japan (Tokio) sind seit Jahren wichtiger Bestandteil des international etablierten Forschungs- und Entwicklungsnetzwerks der BMW Group. Sie haben großen Anteil an der Gestaltung der individuellen und nachhaltigen Premiummobilität und – dienstleistungen.

Das BMW Group Technology Office USA ist bereits seit 1998 ein fest etablierter Standort im Silicon Valley – am Ursprungsort vieler Trends von morgen. Hauptaufgabe dieses Standortes ist es, die für BMW relevanten neuesten Technologien und Trends frühzeitig zu erkennen und so schnell wie möglich ins Fahrzeug zu bringen. Dabei profitieren die Forscher vom nach wie vor einmaligen Umfeld des Silicon Valley. Wo sonst finden sich die Marktführer der unterschiedlichsten Branchen, hervorragende Universitäten, innovative Start-up-Unternehmen, Venture Capitalists und Wirtschaftsanalysten auf so engem Raum? Derzeit betreibt das Team Forschungsarbeit zu folgenden fünf Themenschwerpunkten: Trendscouting und Technologiepartnerschaften, nachhaltige Mobilität, vernetztes Fahrzeug, Fahrerassistenzsysteme und User Experience.

Das BMW Group Technology Office Japan befindet sich seit 2002 im Herzen der weltweit größten Mega-City Tokio. Die Aufgabe der vier Mitarbeiter des Büros besteht darin, neueste Trends und Technologien in einem Netzwerk aus weltweit agierenden Lieferanten und bekannten Universitäten in Japan zu sichten, deren Potential zu erkennen und sie für die BMW Group zugänglich zu machen. Dabei kommt dem Markt eine bedeutende Rolle zu, denn mittlerweile ist Japan eine der weltweit wichtigsten Automobilnationen. Die Größe und die Bevölkerungsdichte Tokios zwangen bereits in den 1990er Jahren Japan dazu, konsequent auf intelligente Verkehrssysteme und umweltfreundliche Antriebe zu setzen. Heute ist das Land bei der Entwicklung von Brennstoffzellen, Hybrid- und Elektro-Antrieben sowie auf dem Gebiet der intelligenten Verkehrssysteme weltweit führend. Auch in den Bereichen Consumer-Elektronik, Robotik, Materialwissenschaften und Produktionstechnik ist Japan Benchmark.

BMW Group in China: Faszinierender Mix von Tradition und Innovation.

In Asien lebt mehr als die Hälfte der Weltbevölkerung. Auf die globalen Märkte der Zukunft wird diese Region starken Einfluss haben. China ist derzeit der größte Wachstumsmarkt und einer der größten Einzelmärkte weltweit für die BMW Group. Seit 2003 produziert die BMW Group die BMW 3er und BMW 5er Modelle in ihrem chinesischen Werk in Shenyang mit ihrem Joint Venture Partner Brilliance. Eine zweite Produktionsstätte in Tiexi in der Region Shenyang wurde 2012 eröffnet. Neben einem großen Entwicklungszentrum in Peking wird auch im Joint Venture aktuell eine eigene Entwicklungsabteilung aufgebaut.

Presse-Information

Datum 21. März 2013

Thema Die BMW Group stärkt ihr Forschungs-Knowhow in Asien.

Seite 3

Die BMW Group

Die BMW Group ist mit ihren Marken BMW, MINI und Rolls-Royce der weltweit führende Premium-Hersteller von Automobilen und Motorrädern. Als internationaler Konzern betreibt das Unternehmen 28 Produktions- und Montagestätten in 13 Ländern sowie ein globales Vertriebsnetzwerk mit Vertretungen in über 140 Ländern.

Im Jahr 2012 erzielte die BMW Group einen weltweiten Absatz von rund 1,85 Millionen Automobilen und über 117.000 Motorrädern. Das Ergebnis vor Steuern im Geschäftsjahr 2011 belief sich auf 7,38 Mrd. Euro, der Umsatz auf 68,82 Mrd. Euro. Zum 31. Dezember 2011 beschäftigte das Unternehmen weltweit rund 100.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Seit jeher sind langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolges der BMW Group. Das Unternehmen hat ökologische und soziale Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette, umfassende Produktverantwortung sowie ein klares Bekenntnis zur Schonung von Ressourcen fest in seiner Strategie verankert. Entsprechend ist die BMW Group seit acht Jahren Branchenführer in den Dow Jones Sustainability Indizes.

www.bmwgroup.comFacebook: <http://www.facebook.com/BMWGroup>Twitter: <http://twitter.com/BMWGroup>YouTube: <http://www.youtube.com/BMWGroupview>Google+: <http://googleplus.bmwgroup.com>

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

Technologiekommunikation

Silke Brigl, Pressesprecherin ConnectedDrive

Silke.Brigl@bmw.de

Telefon: +49 89-382-51009, Fax: +49 89-382-28567

Cypselus von Frankenberg, Leiter Technologiekommunikation

Cypselus.von-Frankenberg@bmw.de

Telefon: +49 89-382-30641, Fax: +49 89-382-28567

Internet: www.press.bmwgroup.comE-mail: presse@bmw.de